

Prognose HH-Plan gesamt

Hochrechnung zum 31.12.2023

Stand zum 30.06.2023

| | PLAN | PROGNOSE (=Ansatz + Veränderung) | Abweichung |
|----------------------------|-------------------|-------------------------------------|-------------------|
| Ansatz Erträge | 95.413.549,00 | 98.790.313,21 | 3.376.764,21 |
| Ansatz Aufwand | 109.040.401,00 | 110.197.847,58 | 1.157.446,58 |
| Bilanzierungshilfe | 13.791.100,00 | 12.071.710,09 | -1.719.389,91 |
| Jahresergebnis 2023 | 164.248,00 | 664.175,73 | 499.927,73 |



nachrichtlich: Bilanzierungshilfe

| Buchungsstelle | Bezeichnung | für Etat gemeldeter Corona Schaden (Bilanzierungshilfe) | aktueller Stand Bilanzierungs-hilfe | Veränderung der Bilanzierungshilfe |
|-----------------|--------------------------|---|-------------------------------------|------------------------------------|
| 16.01.01.491100 | Außerordentliche Erträge | 13.791.100,00 | | |

Erträge

| | | | |
|----------------|---------------|---------------|------------|
| Erträge gesamt | -7.706.000,00 | -6.796.165,55 | 909.834,45 |
|----------------|---------------|---------------|------------|

Aufwendungen

| | | | |
|---------------------|------------|------------|-----------|
| Aufwendungen gesamt | 355.500,00 | 440.295,44 | 84.795,44 |
|---------------------|------------|------------|-----------|

gesamt Corona-Auswirkungen

| | | | |
|---|---------------|---------------|------------|
| (Ausgleich über 16.01.01.491100 / Ertrag) | -8.061.500,00 | -7.236.460,99 | 825.039,01 |
|---|---------------|---------------|------------|

Auswirkungen Ukraine

Erträge

| | | | |
|----------------|------|------------|------------|
| Erträge gesamt | 0,00 | 201.521,93 | 201.521,93 |
|----------------|------|------------|------------|

Aufwendungen

| | | | |
|---------------------|--------------|--------------|-------------|
| Aufwendungen gesamt | 5.729.600,00 | 5.036.771,03 | -692.828,97 |
|---------------------|--------------|--------------|-------------|

gesamt Ukraine-Auswirkungen

| | | | |
|--|---------------|---------------|------------|
| | -5.729.600,00 | -4.835.249,10 | 894.350,90 |
|--|---------------|---------------|------------|

Schaden gesamt

| | | | |
|--|----------------|----------------|--------------|
| (Ausgleich über 16.01.01.491100 / Ertrag Bilanzierungshilfe) | -13.791.100,00 | -12.071.710,09 | 1.719.389,91 |
|--|----------------|----------------|--------------|

nachrichtlich

| Stand Bilanzierungshilfe | | tatsächlich | geplant |
|--|-------------------------------|----------------------|---------------|
| Bilanzierungshilfe 2021 | Stand JA 2021 | 9.038.100,00 | 10.132.250,00 |
| Bilanzierungshilfe 2022 | JA 2022 Arbeitsstand Stand | 6.792.725,07 | 10.757.900,00 |
| Bilanzierungshilfe 2023 | Controllingbericht 06/2023 | 12.071.710,09 | 13.791.100,00 |
| Saldo Bilanzierungshilfe bisher | | 27.902.535,16 | 34.681.250,00 |

| | | |
|------------------------|-------------------------------------|-------------------------------|
| Abschreibungen ab 2026 | Prognose 2021-06.2023 558.050,70 | lt. Etat 2023 1.587.200,00 |
|------------------------|-------------------------------------|-------------------------------|

Anlage 1 zu SV 158/2023

| Erträge | | Auswertung zum 30.06.2023 | | nachrichtlich: | | | | | | | | | | | | | | |
|-----------------|--|---------------------------|--------------|----------------|---|------------------------------------|--|--|---|-----------------|-----------------|---|---|--|--|-------------|---|--|
| Buchungsstelle | Bezeichnung | FB | Ansatz 2023 | RE | Prognose RE auf 12 Monate durch FB (Vorbericht) | Prognose RE auf 12 Monate durch FB | Erläuterungen Prognose FB (Vorbericht) | Erläuterungen Prognose FB | Abweichung Prognose FB zu Ansatz (Prognose FB - Ansatz) | Abweichung in % | Abweichung in % | davon coronabedingt in Euro + Mehrertrag - Minderertrag | Bemerkungen | für Etat gemeldeter Corona Schaden (Bilanzierungshilfe) / Mehrertrag o. Minderertrag | davon Ukraine-Auswirkungen in Euro + Mehrertrag - Minderertrag | Bemerkungen | für Etat gemeldeter Ukraine Schaden (Bilanzierungshilfe) / Mehrertrag o. Minderertrag | |
| 01.01.13.414100 | Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land | 330 | 0,00 | 56.094,00 | 56.094,00 | 56.094,00 | Für die in 2019/2020 durchgeführte Fassadensanierung am Haus Martfeld erhält die Stadt Schwelm Fördermittel des Landes aus dem Denkmalförderprogramm (Bescheid vom 05.09.2022). Es konnten zwischenzeitlich Fördermittel in Höhe von 56.094,00 EUR verbucht werden. Weitere Fördermittel in Sachen Fassadensanierung Haus Martfeld werden nicht erwartet. | Für die in 2019/2020 durchgeführte Fassadensanierung am Haus Martfeld erhält die Stadt Schwelm Fördermittel des Landes aus dem Denkmalförderprogramm (Bescheid vom 05.09.2022). Es konnten zwischenzeitlich Fördermittel in Höhe von 56.094,00 EUR verbucht werden. Weitere Fördermittel in Sachen Fassadensanierung Haus Martfeld werden nicht erwartet. | 56.094,00 | n.d. | n.d. | | | | | | | |
| 01.01.13.459100 | Andere sonstige ordentliche Erträge | 330 | 0,00 | 21.321,17 | | 21.321,17 | Abweichung im Vorbericht < 10.000 € | Auf dieser Haushaltsstelle wurde sowohl eine Rückerstattung wegen einer Doppeltzahlung an die TBS (1.539,70 EUR) als auch eine Rückerstattung der Sanierungskosten für eine Mietwohnung der TBS (19.781,47 EUR) verbucht. Weitere Erstattungen werden zum jetzigen Zeitpunkt nicht erwartet. | 21.321,17 | n.d. | n.d. | | | | | | | |
| 01.01.13.459110 | Rückerstattung Energie und Wasser | 330 | 70.000,00 | 101.632,81 | 79.467,31 | 102.329,60 | Die Jahresendabrechnungen für 2023 kommen erst zu Jahresbeginn 2024. Ob und inwieweit sich dann Erstattungen für 2023 ergeben, kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht beurteilt werden. Die Jahresendabrechnungen für das HH-Jahr 2022 sind zu Jahresbeginn 2023 eingegangen. Es wurde ein Guthaben in Höhe von 79.467,31 EUR verbucht. | Die Jahresendabrechnungen für 2023 kommen erst zu Jahresbeginn 2024. Ob und inwieweit sich dann Erstattungen für 2023 ergeben, kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht beurteilt werden. Bis zum Stichtag konnte ein Guthaben von insgesamt 101.632,81 EUR verbucht werden. Weitere 696,79 EUR wurden parallel zu den Arbeiten an diesem Bericht verbucht, sind jedoch im Rechnungsergebnis dieses Berichts noch nicht enthalten, da sie nach dem Stichtag gebucht wurden. | 32.329,60 | 46,19% | ↑ | | | | | | | |
| 01.01.17.441100 | Mieten und Pachten | 320 | 306.000,00 | 318.554,44 | 306.000,00 | 318.627,06 | Auf dieser Haushaltsstelle werden die Erträge aus Vermietung/Verpachtung (Mieten, Pachten sowie Betriebskosten) für die vermieteten städtischen Objekte verbucht. Die Einnahmen schwanken aufgrund unterschiedlicher Faktoren, z.B. durch Kündigungen durch die Mieter, Mieterhöhungen, Anpassung der vom Mieter zu leistenden Betriebskostenvorauszahlungen sowie durch Neuvermietung von Leerstandobjekten. Bis zum Stichtag wurden insgesamt 216.941,38 EUR vereinnahmt. Weitere Mieteinnahmen in Höhe von 68.750,00 EUR für das Verwaltungsgebäude und das Betriebsgelände der TBS wurden parallel zu den Arbeiten an diesem Bericht verbucht, sind jedoch im Rechnungsergebnis dieses Berichts noch nicht enthalten, da sie nach dem Stichtag gebucht wurden. Etwas Betriebskostenguthaben sind zum jetzigen Zeitpunkt nicht prognostizierbar. Die Betriebskostenvorauszahlungen des Trägervereins Schwelmebad werden erst im Laufe des Jahres 2023 durch Verrechnung mit an den Trägerverein Schwelmebad auskehrenden Zuschusszahlungen (siehe hierzu HHSt. 01.01.13.531700) vereinnahmt. Es ist daher zunächst davon auszugehen, dass der Ansatz erreicht wird. | Auf dieser Haushaltsstelle werden die Erträge aus Vermietung/Verpachtung (Mieten, Pachten sowie Betriebskostennachforderungen) für die vermieteten städtischen Objekte verbucht. Die Einnahmen schwanken aufgrund unterschiedlicher Faktoren, z.B. durch Kündigungen durch die Mieter, Mieterhöhungen, Anpassung der vom Mieter zu leistenden Betriebskostenvorauszahlungen sowie durch Neuvermietung von Leerstandobjekten. Bis zum Stichtag wurden insgesamt 318.554,44 EUR vereinnahmt. Weitere Mieteinnahmen in Höhe von 72,62 EUR wurden parallel zu den Arbeiten an diesem Bericht verbucht, sind jedoch im Rechnungsergebnis dieses Berichts noch nicht enthalten, da sie nach dem Stichtag gebucht wurden. Dass rd. 12.627,00 EUR mehr Mieteinnahmen als ursprünglich kalkuliert erzielt werden konnten, liegt in Betriebskostennachforderungen für einzelne Mietobjekte sowie in einem auf dieser Haushaltsstelle verbuchten Betriebskostenguthaben aus 2020 für die Schwelm-ArNa begründet. Der Ansatz wird damit überschritten. | 12.627,06 | 4,13% | → | | | | | | | |
| 02.01.08.432100 | Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte | 210 | 55.000,00 | 50.201,73 | 70.000,00 | 70.000,00 | Erträge sind abhängig von Art und Anzahl der kostensatzpflichtigen Feuerwehreinätze und können nicht beeinflusst werden; es wurden noch personal- und fahrzeugintensive Einsätze der vergangenen Jahre abgerechnet. | Erträge sind abhängig von Art und Anzahl der kostensatzpflichtigen Feuerwehreinätze und können nicht beeinflusst werden; es wurden noch personal- und fahrzeugintensive Einsätze der vergangenen Jahre abgerechnet. | 15.000,00 | 27,27% | ↑ | | | | | | | |
| 02.01.09.459100 | Andere sonstige ordentliche Erträge | 210 | 0,00 | 7.938,34 | | 16.000,00 | Abweichung im Vorbericht < 10.000 € | Im Wesentlichen Erstattungen im Rahmen des Mutterschutzes durch die Krankenkasse voraus. bis Ende des Jahres | 16.000,00 | n.d. | n.d. | | | | | | | |
| 03.02.01.414100 | Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land | 220 | 179.000,00 | 77.542,00 | 157.000,00 | 156.500,00 | SJ 22/23 (96 Ki), 2. Rate= 77.542 €; SJ 23/24 (95 Ki), 1. Rate = 78.465 € | SJ 22/23 (96 Ki), 2. Rate= 77.542 €; SJ 23/24 (95 Ki), 1. Rate = 78.465 € | -22.500,00 | -12,57% | ↓ | | | | | | | |
| 03.02.06.414100 | Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land | 220 | 259.000,00 | 112.966,00 | 229.750,00 | 229.750,00 | SJ 22/23 (141 Ki), 2. Rate= 112.966 €; SJ 23/24 (141 Ki), 1. Rate = 116.784€ | SJ 22/23 (141 Ki), 2. Rate= 112.966 €; SJ 23/24 (141 Ki), 1. Rate = 116.784€ | -29.250,00 | -11,29% | ↓ | | | | | | | |
| 03.02.06.432100 | Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte | 220 | 126.200,00 | 80.568,00 | 126.200,00 | 111.300,00 | Elternbeiträge, die Eingruppierung für das SJ 23/24 findet noch statt | Elternbeitrag aufgrund Eingruppierung (SJ 2022/23: 141 Eltern, SJ 2023/24: 139 Eltern); gestiegene Zahl der Beitragsbefreiungen | -14.900,00 | -11,81% | ↓ | | | | | | | |
| 03.02.07.414100 | Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land | 220 | 180.000,00 | 75.198,00 | 169.000,00 | 169.000,00 | SJ 22/23 (95 Ki), 2. Rate= 75.198 €; SJ 23/24 (100 Ki), 1. Rate = 93.405€ | SJ 22/23 (95 Ki), 2. Rate= 75.198 €; SJ 23/24 (100 Ki), 1. Rate = 93.405€ | -11.000,00 | -6,11% | ↓ | | | | | | | |
| 03.02.07.432100 | Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte | 220 | 113.000,00 | 74.885,00 | 113.000,00 | 100.400,00 | Elternbeiträge, die Eingruppierung für das SJ 23/24 findet noch statt | Elternbeitrag aufgrund Eingruppierung (SJ 2022/23: 94 Eltern, SJ 2023/24: 95 Eltern); gestiegene Zahl der Beitragsbefreiungen | -12.600,00 | -11,15% | ↓ | | | | | | | |
| 03.02.07.414100 | Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land | 220 | 13.800,00 | 58.124,43 | 58.124,43 | 140.500,00 | Zuschuss Schule und Kultur=2.700 €, Students@school = 10.395 €, Weiterführung Aufholen nach Corona = 46.379,43 €. Ob noch weitere Förderprogramme aufgelegt werden, kann zur Zeit nicht gesagt werden. (s. HHST 03.07.02.531800) | Zuschuss Schule und Kultur=4.050 €, Students@school = 10.395 €, Weiterführung Aufholen nach Corona = 46.379,43 €. NEU: Aktionsprogramm Integration: 79.622,48 €. Ob noch weitere Förderprogramme aufgelegt werden, kann zur Zeit nicht gesagt werden. (s. HHST 03.07.02.531800) | 126.700,00 | 918,12% | ↑ | 46.379,43 | Weiterführung Förderprogramm "Aufholen nach Corona" | | | | | |
| 05.02.01.448200 | Erträge aus Kostenerstattungen, -umlagen von Gemeinden (GV) | 112 | 156.500,00 | 68.845,06 | | 145.000,00 | Abweichung im Vorbericht < 10.000 € | Personalkosten werden durch den EN-Kreis erstattet, (aktueller Stand) | -11.500,00 | -7,35% | ↓ | | | | | | | |
| 05.02.03.448200 | Erträge aus Kostenerstattungen, -umlagen von Gemeinden (GV) | 112 | 77.000,00 | 32.756,00 | | 32.756,00 | Abweichung im Vorbericht < 10.000 € | Die Abordnung der Beamtin endete mit Ablauf des 31.05.23, so dass hier keine PK-Erstattungen mehr erfolgen. | -44.244,00 | -57,46% | ↓ | | | | | | | |
| 06.01.01.414100 | Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land | 220 | 203.450,00 | 60.399,63 | 203.450,00 | 180.740,00 | Diese HHSt. umfasst Landeszuschüsse gem. Kibiz Leistungsbescheid für den Kinderhort. Die Mittel werden erst im Laufe des Jahres auf diese HHSt. umgebucht und zunächst auf der 06.01.03.414100 vereinnahmt. | Diese HHSt. umfasst Landeszuschüsse gem. Kibiz Leistungsbescheid für den Kinderhort. Nach der Aufteilung des Förderbescheides für das neue Kindergartenjahr wird mit weniger Fördermitteln auf dieser Buchungsstelle gerechnet, da mehr Kinder mit Behinderung in der Einrichtung betreut werden. Diese Kindpauschalen werden auf der HHSt. 06.01.01.414105 vereinnahmt. Die Mittel werden im Laufe des Jahres erst rückwirkend auf diese HHSt. umgebucht und zunächst auf der 06.01.03.414100 vereinnahmt. | -22.710,00 | -11,16% | ↓ | | | | | | | |
| 06.01.01.414105 | Zuweisungen u. Zuschüsse z. Umsetzung d. Kibiz v. Land | 220 | 24.600,00 | 23.298,32 | 24.600,00 | 40.541,52 | Landeszuschuss gem. Kibiz für Kinder mit Behinderung im Kinderhort. Mit Mitteln in voller Höhe wird gerechnet. | Landeszuschuss gem. Kibiz für Kinder mit Behinderung im Kinderhort. Mit Mitteln in voller Höhe wird gerechnet. Zusätzlich wurden hier 13.200,00 € für die Alltagshelfer und 2.741,52 € für die Energiekostenpauschale vereinnahmt. | 15.941,52 | 64,80% | ↑ | | | | | | | |
| 06.01.01.432100 | Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte | 220 | 1.500,00 | 21.763,25 | 13.145,00 | 15.000,00 | Elternbeiträge für den Kinderhort. Die Sollstellungen erstrecken sich bereits bis in den Juli 23. Der Betrag könnte jedoch aufgrund von festgesetzten Disziplinarbeiträgen noch nach unten korrigiert werden. | Elternbeiträge für den Kinderhort. Die Sollstellungen erstrecken sich bereits bis in den Juli 23. Der Betrag könnte jedoch aufgrund von festgesetzten Disziplinarbeiträgen noch nach unten korrigiert werden. | 13.500,00 | 900,00% | ↑ | | | | | | | |
| 06.01.02.414105 | Zuweisungen u. Zuschüsse z. Umsetzung d. Kibiz v. Land | 220 | 26.600,00 | 65.785,57 | | 71.445,32 | Abweichung im Vorbericht < 10.000 € | Landeszuschuss gem. Kibiz für Kinder mit Behinderung in den städtischen Kitas. Mit Mitteln in voller Höhe wird gerechnet. Zusätzlich wurden hier 26.400,00 € für die Alltagshelfer, 9.219,32 € für die Energiekostenpauschale und 9.226,00 € für die Fortbildung v. pädagogischen Kräften vereinnahmt. | 44.845,32 | 168,59% | ↑ | | | | | | | |
| 06.01.03.414000 | Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Bund | 220 | 22.400,00 | 255.098,18 | 22.400,00 | 258.900,00 | Bundesförderung für den Ausbau von U3 Plätzen. Für das Jahr 2023 entfallen 18.850 € auf den U3 Ausbau Kieferweg. Diese Mittel wurden bereits vereinnahmt, mit weiteren 3.500,00 € wird gerechnet. Korrespondierend mit: 06.01.03.531805 | Bundesförderung für den Ausbau von U3 Plätzen. Für das Jahr 2023 entfallen 18.850 € auf den U3 Ausbau Kieferweg. Diese Mittel wurden bereits vereinnahmt, mit weiteren 3.500,00 € wird gerechnet. Korrespondierend mit: 06.01.03.531805 | 236.500,00 | 1055,80% | ↑ | | | | | | | |
| 06.01.03.414105 | Zuweisungen u. Zuschüsse z. Umsetzung d. Kibiz v. Land | 220 | 0,00 | 288.362,12 | | 288.362,12 | Abweichung im Vorbericht < 10.000 € | Landeszuschuss zur Umsetzung Kibiz bei den freien Trägern. Zusätzlich wurden hier 207.324,00 € für die Alltagshelfer und 81.038,12 € Energiekostenpauschale vereinnahmt. (s. 06.01.03.531100) | 288.362,12 | n.d. | n.d. | | | | | | | |
| 06.02.02.414701 | Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke von privaten Unternehmen - Spenden | 220 | 0,00 | 16.873,04 | 16.873,04 | 16.873,04 | Übertragung von Spendenmitteln der Hans-Grünwald-Stiftung aus den Vorjahren in dieses HHJ. (korrresp. HHST 06.02.02.533101) | Übertragung von Spendenmitteln der Hans-Grünwald-Stiftung aus den Vorjahren in dieses HHJ. (korrresp. HHST 06.02.02.533101) | 16.873,04 | n.d. | n.d. | | | | | | | |
| 06.03.03.422100 | Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen | 220 | 200.000,00 | 943.252,42 | 900.000,00 | 1.100.000,00 | Neben monatlich erhobenen Kostenbeiträgen werden über diese Buchungsstelle auch einmalige Kostenerstattungen aufgrund von Zuständigkeitswechseln erfasst, die erst im Laufe des Jahres erwartet werden. Es bestehen noch Kostenerstattungsfordernungen gegenüber anderen Kommunen. Die genaue Höhe ist noch nicht bekannt, es wird mit ca. 700.000,00 € Mehrertrag gerechnet. | Neben monatlich erhobenen Kostenbeiträgen werden über diese Buchungsstelle auch einmalige Kostenerstattungen aufgrund von Zuständigkeitswechseln erfasst, die erst im Laufe des Jahres erwartet werden. Es bestehen noch Kostenerstattungsfordernungen gegenüber anderen Kommunen. | 900.000,00 | 450,00% | ↑ | | | | | | | |
| 08.01.03.446100 | Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte | 220 | 120.000,00 | 16.160,18 | 100.000,00 | 100.000,00 | Aufgrund der Schließzeiten werden weniger Badegäste erwartet. | Durchschnitt der letzten 5 Monate = 8.095,54 € x 12 Monate = 97.146,48 € | -20.000,00 | -16,67% | ↓ | | | | | | | |
| 09.01.02.414100 | Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land | 310 | 144.000,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | Zuschüsse für Innenstadtbüro und Öffentlichkeitsarbeit im Rahmen des ISEK werden nach jetzigem Kenntnisstand nicht vereinnahmt werden. Änderung ggf. im nächsten Controlling-Bericht | Zuschüsse für Innenstadtbüro und Öffentlichkeitsarbeit im Rahmen des ISEK werden nach jetzigem Kenntnisstand nicht vereinnahmt werden. Änderung ggf. im nächsten Controlling-Bericht | -144.000,00 | -100,00% | ↓ | | | | | | | |
| 10.01.01.431100 | Verwaltungsgebühren | 310 | 120.000,00 | 470.765,50 | 500.000,00 | 500.000,00 | Mehrertrag (ME) in einem Fall = 3807€. Ansonsten wird von einer Einnahme in veranschlagter Höhe (1207€) ausgegangen | Mehrertrag (ME) in einem Fall = 3807€. Ansonsten wird von einer Einnahme in veranschlagter Höhe (1207€) ausgegangen. Anpassung ggf. im nächsten Controlling-Bericht. | 380.000,00 | 316,67% | ↑ | | | | | | | |
| 12.01.01.451100 | Konzessionsabgaben | 310 | 1.470.000,00 | 1.416.000,00 | 1.470.000,00 | 1.416.000,00 | Konzessionsabgaben. Die Abrechnung für 2022 liegt noch nicht vor. Es wird weiter von einer Einnahme in veranschlagter Höhe ausgegangen. | Konzessionsabgaben. Die Abrechnung für 2022 liegt noch nicht vor. Es wird weiter von einer Einnahme in veranschlagter Höhe ausgegangen. | -54.000,00 | -3,67% | ↓ | | | | | | | |

Anlage 1 zu SV 158/2023

| Erträge | | Auswertung zum 30.06.2023 | | | | nachrichtlich: | | | | | | | | | | | |
|-----------------|--|---------------------------|----------------------|----------------------|---|------------------------------------|---|--|---|-----------------|-----------------|---|-----------------------------|--|--|-------------|---|
| Buchungsstelle | Bezeichnung | FB | Ansatz 2023 | RE | Prognose RE auf 12 Monate durch FB (Vorbericht) | Prognose RE auf 12 Monate durch FB | Erläuterungen Prognose FB (Vorbericht) | Erläuterungen Prognose FB | Abweichung Prognose FB zu Ansatz (Prognose FB - Ansatz) | Abweichung in % | Abweichung in % | davon coronabedingt in Euro + Mehrertrag - Minderertrag | Bemerkungen | für Etat gemeldeter Corona Schaden (Bilanzierungshilfe) / Mehrertrag o. Minderertrag | davon Ukraine-Auswirkungen in Euro + Mehrertrag - Minderertrag | Bemerkungen | für Etat gemeldeter Ukraine Schaden (Bilanzierungshilfe) / Mehrertrag o. Minderertrag |
| 15.01.01.414100 | Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land | W10 | 110.600,00 | 169.674,02 | 169.674,02 | 169.674,02 | vorgenommener Mittelabruf 2023 (Sofortprogramm zur Stärkung der Innenstädte und Zentren in NRW) (korresp. HHST 15.01.01.542200) | vorgenommener Mittelabruf 2023 (Sofortprogramm zur Stärkung der Innenstädte und Zentren in NRW) (korresp. HHST 15.01.01.542200). Es sind für 2023 alle Mittel abgerufen. | 59.074,02 | 53,41% | ↑ | | | | | | |
| 16.01.01.401200 | Grundsteuer B (Sonstige Grundstücke) | 111 | 7.093.000,00 | 7.105.708,31 | 7.099.590,77 | 7.105.708,31 | aktueller Veranlagungsstand | aktueller Veranlagungsstand | 12.708,31 | 0,18% | → | | | | | | |
| 16.01.01.401300 | Gewerbesteuer | 111 | 17.514.000,00 | 18.377.455,02 | 16.198.137,44 | 18.377.455,02 | Vorjahre -1,126 T€ (korr. HHST 16.01.01.534100) | Vorjahre +300 T€ (korr. HHST 16.01.01.534100) | 863.455,02 | 4,93% | → | -5.621.544,98 | aktueller Veranlagungsstand | -6.485.000,00 | | | |
| 16.01.01.405100 | Leistungen nach dem Familienleistungsausgleich | 111 | 1.586.000,00 | 1.744.115,10 | 1.744.115,10 | 1.744.115,10 | Bescheid für das Jahr 2023 (vom 24.04.2023) liegt vor | Bescheid für das Jahr 2023 (vom 24.04.2023) liegt vor | 158.115,10 | 9,97% | ↑ | | | | | | |
| 16.01.01.456200 | Saummisszuschläge u.ä. | 111 | 55.000,00 | -1.447,57 | 27.500,00 | 27.500,00 | Schätzung Vollverzinsung ab 01.07.2022 | Schätzung Vollverzinsung ab 01.07.2022 | -27.500,00 | -50,00% | ↓ | | | | | | |
| | | | 30.226.650,00 | 32.109.890,07 | 29.854.121,11 | 33.081.892,28 | | | 2.855.242,28 | | | -5.575.165,55 | | -6.485.000,00 | 0,00 | | 0,00 |

| | |
|-------------------------|------------|
| Abweichung Erträge Asyl | 521.521,93 |
|-------------------------|------------|

| davon: | | Auswirkungen Corona | | davon: | | Auswirkungen Ukraine | |
|--------|--|---------------------|--|------------|--|--|------|
| 0,00 | | 0,00 | | 201.521,93 | | 3. Tranche Bundesmittel, vorauss. keine weiteren Mittel im HHJ | 0,00 |

| | |
|-------------------|--------------|
| Abweichung gesamt | 3.376.764,21 |
|-------------------|--------------|

| davon: | | Auswirkungen Corona | | davon: | | Auswirkungen Ukraine | |
|---------------|--|---------------------|--|------------|--|----------------------|------|
| -5.575.165,55 | | -6.485.000,00 | | 201.521,93 | | | 0,00 |

| Aufwendungen | | Auswertung zum 30.06.2023 | | | | nachrichtlich: | | | | | | | | | | | | |
|-----------------|--|---------------------------|-------------|------------|---|------------------------------------|--|--|---|-----------------|-----------------|---|---------------------------------------|---|--|-------------|--|--|
| Buchungsstelle | Bezeichnung | FB | Ansatz 2023 | RE | Prognose RE auf 12 Monate durch FB (Vorbericht) | Prognose RE auf 12 Monate durch FB | Erläuterungen Prognose FB (Vorbericht) | Erläuterungen Prognose FB | Abweichung Prognose FB zu Ansatz (Prognose FB - Ansatz) | Abweichung in % | Abweichung in % | davon coronabedingt in Euro + Mehraufwand - Minderaufwand | Bemerkungen | für Etat gemeldeter Corona Schaden - Mehraufwand o. Minderaufwand | davon Ukraine-Auswirkungen in Euro + Mehraufwand - Minderaufwand | Bemerkungen | für Etat gemeldeter Ukraine Schaden (Bilanzierungshilfe) / + Mehraufwand - Minderaufwand | |
| | | | | | | | | Erläuterungen Prognose FB | | | | | | | | | | |
| 01.01.01.549200 | Fraktionszuwendungen | 120 | 91.000,00 | 67.781,38 | 79.381,38 | 79.381,38 | Die Fraktionszuwendungen wurden mit einer Ausnahme bereits ausbezahlt. Die Hochrechnung beläuft sich auf 79.881,38 €, da dies den maximalen Auszahlungsbetrag an die letzte Partei berücksichtigt. Der Ansatz wird nicht in voller Höhe benötigt. | Die Fraktionszuwendungen wurden mit einer Ausnahme bereits ausbezahlt. Die Hochrechnung beläuft sich auf 79.881,38 €, da dies den maximalen Auszahlungsbetrag an die letzte Partei berücksichtigt. Der Ansatz wird nicht in voller Höhe benötigt. | -11.618,62 | -12,77% | ↑ | | | | | | | |
| 01.01.07.543175 | Porto und Versand | 114 | 90.000,00 | 15.320,52 | 90.000,00 | 65.000,00 | Zuwendung für die verbliebene Fraktion. Der Ansatz wird nicht in voller Höhe benötigt. | Ansatz wird in voller Höhe benötigt | -25.000,00 | -27,78% | ↑ | | | | | | | |
| 01.01.08.541200 | Besondere Aufwendungen für Beschäftigte | 131 | 89.000,00 | 16.837,08 | 89.000,00 | 79.000,00 | Beauftragung von Softwareeinführungen erst nach Haushaltsgenehmigung und somit auch keine Schulungen bisher. | Neue Verträge sind später in Betrieb gegangen als geplant, mehr Einsparungen durch Kündigungen von nicht mehr nötigen Verträgen. | -10.000,00 | -11,24% | ↑ | | | | | | | |
| 01.01.08.543170 | Rundfunk/ Fernsehen/ Telekommunikation | 131 | 161.350,00 | 49.220,10 | 140.000,00 | 135.000,00 | | Weitere Internetanschlüsse sind im Juli gekündigt worden | -26.350,00 | -16,33% | ↑ | | | | | | | |
| 01.01.09.528100 | Aufwendungen für sonstige Sachleistungen | 112 | 30.800,00 | 2.146,81 | 8.800,00 | 8.800,00 | Der Ansatz beinhaltet 25.000 € für Corona. Diese werden aber voraussichtlich nicht im vollen Umfang benötigt, da aufgrund des Auslaufens des § 28b Infektionsschutzgesetzes keine Masken oder Tests mehr benötigt werden. Die Ausgaben für PCR Tests für die FW werden noch übernommen. Die Hochrechnung ergibt dafür ca. 3.000 €. Somit wurde der Ansatz um 22.000 € reduziert | Der Ansatz beinhaltet 25.000 € für Corona. Diese werden aber voraussichtlich nicht im vollen Umfang benötigt, da aufgrund des Auslaufens des § 28b Infektionsschutzgesetzes keine Masken oder Tests mehr benötigt werden. Die Ausgaben für PCR Tests für die FW werden noch übernommen. Die Hochrechnung ergibt dafür ca. 3.000 €. Somit wurde der Ansatz um 22.000 € reduziert | -22.000,00 | -71,43% | ↑ | 3.000,00 | Ausgaben für die PCR-Tests für die FW | 25.000,00 | | | | |
| 01.01.11.544600 | Versicherungen | 114 | 427.000,00 | 405.959,63 | 420.000,00 | 410.000,00 | Die Versicherungsbeiträge sind in der Regel am Anfang des Jahres fällig. Daher sind bis Jahresende eventuelle Schadensfälle (Eigenbeteiligung u.a.) hochgerechnet. | Prognose angepasst an RE 30.06.2023 | -17.000,00 | -3,98% | ↑ | | | | | | | |
| 01.01.13.524190 | sonstige Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen | 330 | 29.000,00 | 22.762,01 | 40.000,00 | 40.000,00 | Abweichung im Vorbericht < 10.000 € | Veranschlagung von Kosten für Miete/Aufschaltung von Brandmeldeanlagen. Bis zum Stichtag wurden insgesamt 22.762,01 EUR zur Zahlung angewiesen. Weitere 7.927,29 EUR wurden parallel zu den Arbeiten an diesem Bericht abgerechnet, sind jedoch im Rechnungsergebnis dieses Berichts noch nicht enthalten, da sie nach dem Stichtag gebucht wurden. Bereits zum jetzigen Zeitpunkt ist davon auszugehen, dass der Etatsatz nicht ausreichen wird. Rein vorsorglich wird die Prognose daher auf 40.000,00 EUR erhöht. | 11.000,00 | 37,93% | ↓ | | | | | | | |
| 01.01.13.542200 | Mieten und Pachten | 330 | 240.000,00 | 153.919,20 | 240.000,00 | 295.250,00 | Veranschlagung von Mietzahlungen für die Containeranlage an der Grundschule Nordstadt. Bis zum Stichtag dieses Berichts wurden Mietzahlungen in Höhe von 16.701,65 EUR zur Zahlung angewiesen. Alle weiteren Buchungen auf dieser Haushaltsstelle (78,00 EUR Hausgeld WC Gerichtsstraße; 10.000,00 EUR Reinigungsarbeiten + Schönheitsreparaturen Holthausstraße 18/VHS; 5.034,59 EUR Miete/Aufschaltung Bosch 4. Quartal 2022) wurden jenseitig hierhin gebucht und müssen im Nachgang zu diesem Controllingbericht umgebucht werden. Es ist davon auszugehen, dass der Ansatz in voller Höhe für Mietzahlungen 'Containeranlage' benötigt wird. | wesentliche Abweichung: Für die Containeranlage an der Realschule ist für den Zeitraum 05 - 12/2023 noch mit Mietaufwendungen in Höhe von insgesamt rd. 51.200,00 EUR zu rechnen, die bei der Etatplanung 2023 nicht berücksichtigt wurden. | 55.250,00 | 23,02% | ↓ | | | | | | | |
| 01.01.13.543160 | Sachverständigen, Gerichts- und ähnliche Kosten | 330 | 104.700,00 | 40.500,44 | 104.700,00 | 240.000,00 | Von dem Etatsatz 2023 in Höhe von 104.700,00 EUR sind rd. 35.000,00 EUR für wiederkehrende Prüfungen vorgesehen. Ein Betrag in Höhe von 15.000,00 EUR dient als Sockelbetrag für (Rechts-)Beratungs- und Gerichtskosten sowie Sachverständigenkosten. Weitere 54.700,00 EUR sind vorgemerkt für die Beauftragung eines Ingenieurbüros in Sachen Energiesparprojekt (24.700,00 EUR) sowie für die Beauftragung der jährlichen Trinkwasserprobung in allen Gebäuden (30.000,00 EUR). Bis zum Stichtag wurden insgesamt 15.402,30 EUR zur Zahlung angewiesen. Es ist zunächst davon auszugehen, dass der Ansatz in voller Höhe benötigt wird. | wesentliche Abweichungen: Zusätzliche Aufträge (117.555,26 EUR) für Planungsleistungen zur Erneuerung von fünf Lüftungsanlagen in der Grundschule Ländchenweg sowie (13.623,12 EUR) für die Betreuung der Instandsetzungsarbeiten im Hallenbad. Die Betreuung der Instandsetzungsarbeiten im Hallenbad wegen erforderlicher Reparaturarbeiten an der Glasfassade sowie einer erforderlichen Betonsanierung war nicht Bestandteil der Kalkulation zur Etatplanung 2023, da die Erfordernis erst zu Beginn 2023 bekannt wurde. Es ist daher davon auszugehen, dass der Ansatz überschritten werden wird. | 135.300,00 | 129,23% | ↓ | | | | | | | |
| 01.01.17.524120 | Grundbesitzabgaben | 320 | 342.750,00 | 162,00 | 342.750,00 | 315.000,00 | Die Zahlungen bei dieser Haushaltsstelle basieren auf den Grundbesitzabgabe-Bescheiden der TBS (diese beinhalten u.a. Entwässerungsgebühren sowie Gebühren für Abfallbeseitigung, Straßenreinigung und Winterdienst). Der Anteil der Abwassergebühr ist stark schwankend, die Bescheide basieren hier auf den Ergebnissen des Vorjahres. Bei den Grundbesitzabgaben wurde auf jährliche Zahlungsweise mit Fälligkeit 01.07. umgestellt. Die im Rechnungsergebnis enthaltenen 162,00 EUR sind auf eine Zwischenleistung im Bereich Restmüll zurückzuführen. Bis zum Stichtag wurden im Fachbereich weitere Grundbesitz-abgaben in Höhe von 262.971,73 EUR zur Zahlung angewiesen, sind jedoch im Rechnungsergebnis dieses Berichts noch nicht enthalten. Grundlage waren der Grundbesitz-abgabebescheid der TBS vom 24.01.2023 für das HH-Jahr 2023 sowie Gebührenänderungs-bescheide vom 05.05.2023 und 22.06.2023 (herangezogen durch Änderungen im Bereich Bio- und Restmüll bei einzelnen Liegenschaften). Parallel zu den Arbeiten an diesem Bericht wurden weitere 456,96 EUR für eine Aufräumaktion an der GHS abgerechnet, sind jedoch im Rechnungsergebnis dieses Berichts noch nicht enthalten, da sie nach dem Stichtag gebucht wurden. Zum jetzigen Zeitpunkt ist zunächst davon auszugehen, dass der Ansatz nicht in vollem Umfang benötigt wird. Weitere Neuveranlagungen werden derzeit nicht erwartet. Dennoch wird rein vorsorglich das Rechnungsergebnis des Vorjahres (rund 315.000,00 EUR) als aktuelle Prognose angesetzt. | Die Zahlungen bei dieser Haushaltsstelle basieren auf den Grundbesitzabgabe-Bescheiden der TBS (diese beinhalten u.a. Entwässerungsgebühren sowie Gebühren für Abfallbeseitigung, Straßenreinigung und Winterdienst). Der Anteil der Abwassergebühr ist stark schwankend, die Bescheide basieren hier auf den Ergebnissen des Vorjahres. Bei den Grundbesitzabgaben wurde auf jährliche Zahlungsweise mit Fälligkeit 01.07. umgestellt, so dass bislang noch keine Zahlung erfolgt ist. Zum jetzigen Zeitpunkt ist zunächst davon auszugehen, dass der Ansatz in vollem Umfang benötigt wird. | -27.750,00 | -8,10% | ↑ | | | | | | | |
| 01.01.17.524130 | Versicherung der Grundstücke | 320 | 241.600,00 | 268.093,60 | 264.250,00 | 282.000,00 | Bis zum Stichtag wurden im Fachbereich insgesamt 250.954,35 EUR zum Soll gestellt. Weitere 13.291,79 EUR für Beitragsanpassungen 2023 wurden parallel zu den Arbeiten an diesem Bericht abgerechnet, sind jedoch im Rechnungsergebnis dieses Berichts noch nicht enthalten, da sie nach dem Stichtag gebucht wurden. Damit wird der Ansatz überschritten. Die Überschreitung ist insbesondere darauf zurückzuführen, dass die Bauleistungsversicherungen für das Kulturzentrum und das neue Rathaus nunmehr über die konsumtive Haushaltsstelle 'Versicherungen' abgewickelt werden und nicht - wie zuvor - über die investiven Haushaltsstellen der Baumaßnahmen, die Bauleistungsversicherungen jedoch nicht Bestandteil der Kalkulation zur Etatplanung 2023 waren. Darüber hinaus mussten aufgrund von Verzögerungen bei der Fertigstellung vorbestimmter Neubauten beide Bauleistungsversicherungen verlängert werden. Insgesamt wurden Bauleistungsversicherungen in Höhe von 40.229,38 EUR abgerechnet. | Bis zum Stichtag wurden insgesamt 268.093,60 EUR zum Soll gestellt. Weitere 13.748,99 EUR wurden parallel zu den Arbeiten an diesem Bericht abgerechnet, sind jedoch im Rechnungsergebnis dieses Berichts noch nicht enthalten, da sie nach dem Stichtag gebucht wurden. Damit wird der Ansatz überschritten. Die Überschreitung ist insbesondere darauf zurückzuführen, dass die Bauleistungsversicherungen für das Kulturzentrum und das neue Rathaus nunmehr über die konsumtive Haushaltsstelle 'Versicherungen' abgewickelt werden und nicht - wie zuvor - über die investiven Haushaltsstellen der Baumaßnahmen, die Bauleistungsversicherungen jedoch nicht Bestandteil der Kalkulation zur Etatplanung 2023 waren. Darüber hinaus mussten aufgrund von Verzögerungen bei der Fertigstellung vorbestimmter Neubauten beide Bauleistungsversicherungen verlängert werden. Insgesamt wurden Bauleistungsversicherungen in Höhe von 40.229,38 EUR abgerechnet. | 40.400,00 | 16,72% | ↓ | | | | | | | |
| 01.01.17.524192 | Winterdienst | 320 | 71.300,00 | 72.531,37 | 71.300,00 | 83.100,00 | Bis zum Stichtag wurden Winterdienstleistungen in Höhe von 47.505,85 EUR abgerechnet. Weitere 3.911,35 EUR wurden parallel zu den Arbeiten an diesem Bericht abgerechnet, sind jedoch im Rechnungsergebnis dieses Berichts noch nicht enthalten, da sie nach dem Stichtag gebucht wurden. Die Winterdienstleistungen für den Zeitraum 10 - 12/2023 sind witterungsabhängig und daher nicht prognostizierbar. Es ist daher zunächst davon auszugehen, dass der Etatsatz in voller Höhe benötigt wird. | Bis zum Stichtag wurden Winterdienstleistungen in Höhe von 72.531,37 EUR abgerechnet. Eine Nachzahlung in Höhe von 525,36 EUR wurde parallel zu den Arbeiten an diesem Bericht abgerechnet, ist jedoch im Rechnungsergebnis dieses Berichts noch nicht enthalten, da sie nach dem Stichtag gebucht wurde. Damit wurden insgesamt 73.056,73 EUR abgerechnet. Die Winterdienstleistungen für den Zeitraum 10 - 12/2023 sind witterungsabhängig und daher nicht prognostizierbar. Rein vorsorglich werden für vorgenannten Zeitraum jedoch 10.000,00 EUR in die Prognose eingerechnet. Zusammen mit den bisherigen Aufwendungen in Höhe von 73.056,73 EUR ergibt dies eine Prognose von rd. 83.100,00 EUR. Damit wird der Etatsatz überschritten. | 11.800,00 | 16,55% | ↓ | | | | | | | |

| Aufwendungen | | Auswertung zum 30.06.2023 | | | nachrichtlich: | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|-----------------|---|---------------------------|---------------|--------------|---|------------------------------------|--|---|---|-----------------|-----------------|---|--|---|--|-------------|--|--|--|--|--|--|
| Buchungsstelle | Bezeichnung | FB | Ansatz 2023 | RE | Prognose RE auf 12 Monate durch FB (Vorbericht) | Prognose RE auf 12 Monate durch FB | Erläuterungen Prognose FB (Vorbericht) | Erläuterungen Prognose FB | Abweichung Prognose FB zu Ansatz (Prognose FB - Ansatz) | Abweichung in % | Abweichung in % | davon coronabedingt in Euro + Mehraufwand - Minderaufwand | Bemerkungen | für Etat gemeldeter Corona Schaden - Mehraufwand o. Minderaufwand | davon Ukraine-Auswirkungen in Euro + Mehraufwand - Minderaufwand | Bemerkungen | für Etat gemeldeter Ukraine Schaden (Bilanzierungshilfe) / + Mehraufwand - Minderaufwand | | | | | |
| 01.01.17.524193 | Gebäudereinigung | 320 | 633.600,00 | 346.552,21 | 633.600,00 | 828.850,00 | Der Ansatz enthält erhebliche Anteile für nicht planbare Kosten (z.B. Krankheitsvertretung). Insofern ist hier kein linearer Kostenverlauf gegeben. Eine gesicherte Prognose ist aus diesem Grund nicht möglich. Für das Haushaltsjahr 2023 wurden Aufwendungen für die Unterhaltsreinigung incl. Material, für die Vertretungsreinigung sowie für die Sonderreinigung in Höhe von insgesamt rd. 633.600,00 EUR kalkuliert. Etwaige Preissteigerungen im Bereich der Reinigungsmaterialien sowie im Bereich der Fremdreinigung konnten im Zuge der Etatplanungen nur geschätzt werden. Bis zum Stichtag wurden insgesamt 162.798,81 EUR zur Zahlung angewiesen. Weitere 70.402,87 EUR wurden parallel zu den Arbeiten an diesem Bericht abgerechnet, sind jedoch im Rechnungsergebnis dieses Berichts noch nicht enthalten, da sie nach dem Stichtag gebucht wurden. Zum jetzigen Zeitpunkt ist zunächst davon auszugehen, dass der Etatansatz in voller Höhe benötigt wird. | Der Ansatz enthält erhebliche Anteile für nicht planbare Kosten (z.B. Krankheitsvertretung). Insofern ist hier kein linearer Kostenverlauf gegeben. Eine gesicherte Prognose ist aus diesem Grund nicht möglich. Für das Haushaltsjahr 2023 wurden Aufwendungen für die Unterhaltsreinigung incl. Material, für die Vertretungsreinigung sowie für die Sonderreinigung in Höhe von insgesamt rd. 633.600,00 EUR kalkuliert. Etwaige Preissteigerungen im Bereich der Reinigungsmaterialien sowie im Bereich der Fremdreinigung konnten im Zuge der Etatplanungen nur geschätzt werden. Bis zum Stichtag wurden insgesamt 346.552,21 EUR zur Zahlung angewiesen. Weitere 83.343,09 EUR wurden parallel zu den Arbeiten an diesem Bericht abgerechnet, sind jedoch im Rechnungsergebnis dieses Berichts noch nicht enthalten, da sie nach dem Stichtag gebucht wurden. Bereits zum jetzigen Zeitpunkt ist davon auszugehen, dass der Etatansatz nicht ausreichen wird. Die Prognose wird daher anhand einer Hochrechnung des Sachbearbeiters auf rd. 828.850,00 EUR erhöht. | 195.250,00 | 30,82% | ↓ | | | | | | | | | | | |
| 01.01.17.524200 | Mieten und Pachten | 320 | 577.650,00 | 600.291,38 | 694.500,00 | 698.651,44 | Bis zum Stichtag wurden insgesamt 185.022,44 EUR zur Zahlung angewiesen. Weitere 409.556,31 EUR wurden parallel zu den Arbeiten an diesem Bericht abgerechnet, sind jedoch im Rechnungsergebnis dieses Berichts noch nicht enthalten, da sie nach dem Stichtag gebucht wurden. Nach Hochrechnung der Mietzahlungen für 2023 ergeben sich Aufwendungen in Höhe von insgesamt rd. 694.500,00 EUR. Der Mehraufwand im Vergleich zum Etatansatz ist insbesondere durch die noch nicht erfolgte bzw. verspätete Kündigung von Mietobjekten (in Folge der Verzögerungen bei der Fertigstellung des Kulturzentrums) sowie durch Mieterhöhungen bei verschiedenen Mietobjekten zu erklären, die zum Zeitpunkt der Etatplanung nicht vorhersehbar waren. Etwaige Betriebskostennachforderungen sind zum jetzigen Zeitpunkt nicht prognostizierbar. Es ist davon auszugehen, dass der Etatansatz überschritten werden wird. | Bis zum Stichtag wurden insgesamt 600.291,38 EUR zur Zahlung angewiesen. Nach Hochrechnung der Mietzahlungen für 2023 ergeben sich Aufwendungen in Höhe von insgesamt rd. 698.651,44 EUR. Der Mehraufwand im Vergleich zum Etatansatz ist durch die Umnutzung der ehemaligen Räumlichkeiten der Musikschule (Mietaufwand Kurfürstenstraße 23 a für den Zeitraum 04 - 12/2023: 21.024,00 EUR, im Etat berücksichtigt: 7.008,00 EUR für den Zeitraum 01 - 03/2023 gemäß ursprünglicher Vertragslaufzeit), durch die Weiternutzung des Archivstandortes Bergstraße 7 (Mietaufwand Bergstraße 7 für den Zeitraum 04 - 12/2023: 22.473,41 EUR, im Etat berücksichtigt: 7.624,47 EUR für den Zeitraum 01 - 03/2023 gemäß ursprünglicher Vertragslaufzeit) sowie durch Mieterhöhungen bei verschiedenen Mietobjekten zu erklären, die zum Zeitpunkt der Etatplanung nicht vorhersehbar waren. Etwaige Betriebskostennachforderungen sind zum jetzigen Zeitpunkt nicht prognostizierbar. Es ist davon auszugehen, dass der Etatansatz überschritten werden wird. | 121.001,44 | 20,95% | ↓ | | | | | | | | | | | |
| 01.01.17.543190 | Sonstige Geschäftsaufwendungen | 320 | 35.750,00 | 42.460,32 | | 51.450,00 | Aufwandsposition für Dienstreisen/Wegstreckenentschädigungen, Umzüge städtischer Mitarbeiter/innen in den Verwaltungsstandorten und Beschaffungen von geringwertigen Wirtschaftsgütern (< 800,00 EUR). Kein linearer Verlauf, nicht planbar. Bis zum Stichtag wurden insgesamt 42.460,32 EUR zur Zahlung angewiesen. Parallel zu den Arbeiten an diesem Bericht wurden weitere 6.051,37 EUR abgerechnet, sind jedoch im Rechnungsergebnis dieses Berichts noch nicht enthalten, da sie nach dem Stichtag gebucht wurden. Die in 2022 bei der Stadt Schweinfelden eingegangenen Fördermittel für die Beschaffung von CO2-Ampeln konnte in das Haushaltsjahr 2023 übertragen werden, so dass CO2-Ampeln für insgesamt 15.670,16 EUR beschafft und bis zum Stichtag dieses Berichts bereits verbucht wurden. Hierfür wurden auf der HHSt. 01.01.17.543190 überplanmäßige Haushaltsmittel in Höhe von 15.700,00 EUR zur Verfügung gestellt. Es ist zunächst davon auszugehen, dass der Ansatz in Verbindung mit den HÜ-Mitteln (= 51.450,00 EUR) in voller Höhe benötigt wird. | | 15.700,00 | 43,92% | ↓ | | | | | | | | | | | |
| 02.01.08.525100 | Haltung von Fahrzeugen | 210 | 50.000,00 | 32.519,61 | 50.000,00 | 65.000,00 | Im Verlauf des Jahres werden noch verschiedene Beschaffungen durchgeführt | Durch die teure Reparatur der Drehleiter im Juni wurde die Haushaltstelle überdurchschnittlich stark belastet. Weitere Reparaturen anderer Fahrzeuge fallen ebenfalls an. | 15.000,00 | 30,00% | ↓ | | | | | | | | | | | |
| 03.02.06.531800 | Zuweisungen und Zuschüsse für lfd Zwecke an übrige Bereiche | 220 | 361.000,00 | 301.367,00 | 347.000,00 | 347.000,00 | Weiterleitung Zuschuss an Awo = 301.367 €; geschätzte Nachforderung 45.000 € | Weiterleitung Zuschuss an Awo = 301.367 €; geschätzte Nachforderung 45.000 € | -14.000,00 | -3,88% | ↑ | | | | | | | | | | | |
| 03.02.07.531800 | Zuweisungen und Zuschüsse für lfd Zwecke an übrige Bereiche | 220 | 251.000,00 | 201.221,00 | 237.000,00 | 237.000,00 | Weiterleitung Zuschuss an Caritas = 201.221 €; geschätzte Nachforderung 35.000 € | Weiterleitung Zuschuss an Caritas = 201.221 €; geschätzte Nachforderung 35.000 € | -14.000,00 | -5,58% | ↑ | | | | | | | | | | | |
| 03.07.01.529100 | Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen | 220 | 165.000,00 | 90.171,80 | | 177.700,00 | Abweichung im Vorbericht < 10.000 € | Höherer Bedarf durch zusätzliche Fahrten MGS zum Sportplatz und Deutschlandticket | 12.700,00 | 7,70% | ↓ | | | | | | | | | | | |
| 03.07.02.523200 | Erstattungen für Aufwendungen v. Dritten aus lfd Verwaltungstätigkeit an Gemeinden (GV) | 220 | 87.000,00 | 14.375,96 | 47.000,00 | 47.000,00 | vorläufige Berechnung des Schulkostenbeitrages für 2023= 64.601,74 € abzgl. Endabrechnung 2021= 17.924,91 € | | -40.000,00 | -45,98% | ↑ | | | | | | | | | | | |
| 03.07.02.529100 | Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen | 220 | 20.600,00 | 18.403,95 | | 31.500,00 | Abweichung im Vorbericht < 10.000 € | Beschaffung Batterien für Defibrillatoren, Tafeldemontage und Entsorgungskosten Kreisetzeln, Entsorgungskosten Möbel. Ansatz wird in voller Höhe benötigt. | 10.900,00 | 52,91% | ↓ | | | | | | | | | | | |
| 03.07.02.531800 | Zuweisungen und Zuschüsse für lfd Zwecke an übrige Bereiche | 220 | 45.600,00 | 58.986,48 | 60.149,43 | 172.100,00 | Zuschuss Schule und Kultur=3.375,00 €, Students@school = 10.395 €; Weiterführung aufholen nach Corona = 46.379,43 €. Ob noch weitere Förderprogramme aufgelegt werden, kann zur Zeit nicht gesagt werden. Rückzahlung Aufholen nach Corona 2022 an Land = 29.372,24 €. Rückzahlung wird über 03.07.02.539900 abgewickelt. | Kultur und Schule (4.050 €), Students@school (10.395 € + Rückzahlung aus 2022 2.107,05 €) Aufholen nach Corona (46.379,43 €) + Rückzahlung von Fördermitteln aus 2022 =29.530,60 € Aktionsprogramm Integration (79.622,48 €) | 126.500,00 | 277,41% | ↓ | 46.379,43 | Weiterführung des Förderprogramms "Aufholen nach Corona" | | | | | | | | | |
| 03.07.02.539900 | Sonstige Transferaufwendungen | 220 | 0,00 | 35.683,36 | 35.683,36 | 35.683,36 | Weitere Transferleistungen werden nicht erwartet, Rückzahlung von Zuschüssen aus VI (s. HHST 03.07.02.531800) und 03.07.02.429100 | Weitere Transferleistungen werden nicht erwartet, Rückzahlung von Zuschüssen aus VI (s. HHST 03.07.02.531800) und 03.07.02.429100 | 35.683,36 | n.d. | n.d. | | | | | | | | | | | |
| 04.01.03.529100 | Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen | 220 | 30.000,00 | 5.779,50 | 20.000,00 | 17.500,00 | Bisher wurden honorarmäßig nur die Monate Januar bis März abgerechnet. Das Ergebnis für 2023 wird vergleichbar mit dem für das Jahr 2022 (Ergebnis: 16.099,25 €) sein. Nachdem die Anmeldezahlen der Jekits-Kinder für das nächste Schuljahr voraussichtlich steigen werden und auch wieder Honorare für Veranstaltungen und Projekte aus dieser Haushaltsstelle fällig werden, ist mit einem Jahresabschluss in Höhe von ca. 20.000,00 € zu rechnen. | Bisher wurden honorarmäßig nur die Monate Januar bis Mai abgerechnet. Da im neuen Schuljahr mehr Stunden von fest angestellten Lehrkräften unterrichtet werden, wird sich der Honorarbedarf insgesamt verringern. | -12.500,00 | -41,67% | ↑ | | | | | | | | | | | |
| 06.01.03.531100 | Weiterleitung v. Landesmitteln z. Umsetzung v. Kibiz | 220 | 0,00 | 297.416,37 | | 297.416,37 | Abweichung im Vorbericht < 10.000 € | Weiterleitung von Landesmitteln zur Abfederung der Energiepreissteigerungen, Mitteln für die Alltagshelfer und Mittel für Fortbildungen v. pädagogischen Kräften. (s. 06.01.03.414105) | 297.416,37 | n.d. | n.d. | | | | | | | | | | | |
| 06.01.03.531800 | Zuweisungen und Zuschüsse für lfd Zwecke an übrige Bereiche | 220 | 11.313.000,00 | 6.425.023,03 | 11.313.000,00 | 11.431.300,00 | Weiterleitung der Fördermittel gem. Kibiz an die freien Träger. Der Ansatz wird in voller Höhe benötigt. | Weiterleitung der Fördermittel gem. Kibiz an die freien Träger. Durch die Aufteilung des neuen Leistungsbescheides müssen insgesamt mehr Mittel an die freien Träger weitergeleitet werden. | 118.300,00 | 1,05% | → | | | | | | | | | | | |
| 06.01.03.531805 | Zuweisungen und Zuschüsse für lfd Zwecke an übrige Bereiche (U 3 - Ausbau) | 220 | 22.400,00 | 255.098,18 | 22.400,00 | 255.098,18 | Weiterleitung von Zuschüssen für den U3-Ausbau. Korresp. Mit 06.01.03.414000 | Weiterleitung von Zuschüssen für den U3-Ausbau. (Korresp. Mit 06.01.03.414000). Außerdem Weiterleitung der Erstausrüstungsmittel der Freundschaftsinsel. | 232.698,18 | 1038,83% | ↓ | | | | | | | | | | | |
| 06.01.03.539900 | Sonstige Transferaufwendungen | 220 | 0,00 | 19.975,29 | | 19.975,29 | Abweichung im Vorbericht < 10.000 € | Rückzahlung von Fördermitteln der freien Träger ans Land. (s. 06.01.03.429100) | 19.975,29 | n.d. | n.d. | | | | | | | | | | | |
| 06.01.04.533100 | Soziale Leistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen | 220 | 967.350,00 | 346.036,17 | 967.350,00 | 913.350,00 | Aufwendungen für Tagespflegepersonen. Ansatz wird in voller Höhe benötigt. | Aufwendungen für Tagespflegepersonen. Ab dem Kita-Jahr 23/24 wurden nur noch 77 statt 87 Kinder bei Tagespflegepersonen angemeldet. | -54.000,00 | -5,58% | ↑ | | | | | | | | | | | |
| 07.01.01.539900 | Sonstige Transferaufwendungen | 111 | 433.000,00 | 491.007,00 | 491.007,00 | 491.007,00 | Krankenhausbilanz, aktueller Bescheid 2023 (v. 14.03.2023) liegt vor | Krankenhausbilanz, aktueller Bescheid 2023 (v. 14.03.2023) liegt vor | 58.007,00 | 13,40% | ↓ | | | | | | | | | | | |
| 09.01.02.529100 | Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen | 310 | 232.000,00 | 24.121,59 | 52.000,00 | 52.000,00 | Kosten für Innenstadtbüro und Öffentlichkeitsarbeit im Rahmen des ISEK werden nach jetzigem Kenntnisstand in 2023 nicht verausgabt. Änderung ggf. im nächsten Controlling-Bericht. 52 T€ für Abwicklung Parkraum- und Mobilitätskonzept. | Kosten für Innenstadtbüro und Öffentlichkeitsarbeit im Rahmen des ISEK werden nach jetzigem Kenntnisstand in 2023 nicht verausgabt. Änderung ggf. im nächsten Controlling-Bericht. 52 T€ für Abwicklung Parkraum- und Mobilitätskonzept. | -180.000,00 | -77,59% | ↑ | | | | | | | | | | | |
| 09.02.01.529100 | Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen | 310 | 10.000,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | Die Neuaufstellung des FNP wird voraussichtlich in 2023 nicht realisiert. | Die Neuaufstellung des FNP wird in 2023 nicht realisiert. | -10.000,00 | -100,00% | ↑ | | | | | | | | | | | |
| 09.02.02.543160 | Sachverständigen, Gerichts- und ähnliche Kosten | 310 | 63.000,00 | 0,00 | 63.000,00 | 3.000,00 | Es wird von einer Ausgabe in veranschlagter Höhe ausgegangen | Es ist gegenwärtig nicht davon auszugehen, dass in 2023 noch ein Gutachten zur B 483 erstellt wird. Anpassung ggf. im nächsten Controlling-Bericht. | -60.000,00 | -95,24% | ↑ | | | | | | | | | | | |
| 12.01.01.549900 | Übrige weitere sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | 310 | 0,00 | 78.620,83 | | 78.620,83 | Abweichung im Vorbericht < 10.000 € | Erstattung überzahlter Konzessionsabgaben. | 78.620,83 | n.d. | n.d. | | | | | | | | | | | |

| Aufwendungen | | | | | | | | | | Auswertung zum | | 30.06.2023 | | nachrichtlich: | | | | | | | | | |
|-----------------|---|-------|---------------|---------------|---|------------------------------------|--|--|---|-----------------|-----------------|---|-----------------------------|---|--|--------------|--|--|--|--|--|--|--|
| Buchungsstelle | Bezeichnung | FB | Ansatz 2023 | RE | Prognose RE auf 12 Monate durch FB (Vorbericht) | Prognose RE auf 12 Monate durch FB | Erläuterungen Prognose FB (Vorbericht) | Erläuterungen Prognose FB | Abweichung Prognose FB zu Ansatz (Prognose FB - Ansatz) | Abweichung in % | Abweichung in % | davon coronabedingt in Euro + Mehraufwand - Minderaufwand | Bemerkungen | für Etat gemeldeter Corona Schaden - Mehraufwand o. Minderaufwand | davon Ukraine-Auswirkungen in Euro + Mehraufwand - Minderaufwand | Bemerkungen | für Etat gemeldeter Ukraine Schaden (Bilanzierungshilfe) / + Mehraufwand - Minderaufwand | | | | | | |
| 13.01.03.524203 | Bewirtschaftung Infrastrukturvermögen Energie | 320 | 20.800,00 | 0,00 | 20.800,00 | 0,00 | Veranschlagung von Kosten für Strom, Gas und Wasser für die Friedhöfe. Die Haushaltsstelle wurde im Zuge der Rückführung des Dienstleistungs-Bereiches der TBS in den städtischen Haushalt neu eingerichtet. Eine Zahlung auf dieser Haushaltsstelle erfolgte bislang nicht. Es ist dennoch zunächst davon auszugehen, dass der Ansatz in voller Höhe benötigt wird. | Veranschlagung von Kosten für Strom, Gas und Wasser für die Friedhöfe. Die Haushaltsstelle wurde im Zuge der Rückführung des Dienstleistungs-Bereiches der TBS in den städtischen Haushalt neu eingerichtet. Eine Zahlung auf dieser Haushaltsstelle erfolgte bislang nicht. Es ist dennoch zunächst davon auszugehen, dass der Ansatz in voller Höhe benötigt wird. | -20.800,00 | -100,00% | ↑ | | | | | | | | | | | | |
| 14.01.01.529100 | Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen | Klima | 50.000,00 | 0,00 | 50.000,00 | 30.000,00 | Es wird von einer Ausgabe in veranschlagter Höhe ausgegangen. Für den Auftrag "Unterstützung bei der Erstellung eines integrierten Klimaschutzkonzeptes" fallen Ausgaben in Höhe von 22T € an. Des Weiteren fallen Ausgaben für das Stadtradeln 2023 an. Darüber hinaus wird davon ausgegangen, dass weitere Ausgaben anfallen, die zurzeit noch nicht bezifferbar sind. | Es wird von einer Ausgabe in veranschlagter Höhe ausgegangen. Für den Auftrag "Unterstützung bei der Erstellung eines integrierten Klimaschutzkonzeptes" fallen Ausgaben in Höhe von 22T € an. Des Weiteren fallen Ausgaben für das Stadtradeln 2023 an. Darüber hinaus wird davon ausgegangen, dass weitere Ausgaben anfallen, die zurzeit noch nicht bezifferbar sind. | -20.000,00 | -40,00% | ↑ | | | | | | | | | | | | |
| 15.01.01.529100 | Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen | Wfö | 47.900,00 | 45.894,90 | 110.146,56 | 110.146,56 | Zahlungen digitales Citymanagement | Der Vertrag mit der Firma Link-ed.it läuft bis zum 31.12.23. Die Zahlungen sind gleichbleibend. Im Etat wurde ein falscher Ansatz verwendet. | 62.246,56 | 129,95% | ↓ | | | | | | | | | | | | |
| 15.01.01.542200 | Mieten und Pachten | Wfö | 109.200,00 | 61.335,96 | 95.015,82 | 95.015,82 | aktueller Stand der geschlossenen Mietverträge im Rahmen des Förderprogramms "Sofortprogramm zur Stärkung der Innenstädte und Zentren in NRW" (s. HHST 15.01.01.414100 und 15.01.01.441100) durch auslaufende und neue Mietverträge war eine Reduktion möglich | aktueller Stand der geschlossenen Mietverträge im Rahmen des Förderprogramms "Sofortprogramm zur Stärkung der Innenstädte und Zentren in NRW" (s. HHST 15.01.01.414100 und 15.01.01.441100) durch auslaufende und neue Mietverträge war eine Reduktion möglich | -14.184,18 | -12,99% | ↑ | | | | | | | | | | | | |
| 16.01.01.534100 | Gewerbesteuerumlage | 111 | 1.239.000,00 | 316.386,48 | 1.145.322,85 | 1.299.416,01 | GewSt Umlage nach aktuellem Veranlagungsstand (s. HHST 16.01.01.401300) | GewSt Umlage nach aktuellem Veranlagungsstand (s. HHST 16.01.01.401300) | 60.416,01 | 4,88% | → | -397.583,99 | aktueller Veranlagungsstand | -458.000,00 | | | | | | | | | |
| 16.01.02.551100 | Zinsaufwendungen aus Liquiditätskrediten an das Land | 111 | 0,00 | 113.176,86 | 113.176,86 | 113.176,86 | s. 16.01.02.551701; Gesamtansatz wurde bei HHST 16.01.02.551701 veranschlagt, aktuell wird davon ausgegangen, dass der gesamte Ansatz benötigt wird. | s. 16.01.02.551701; Gesamtansatz wurde bei HHST 16.01.02.551701 veranschlagt, aktuell wird davon ausgegangen, dass der gesamte Ansatz benötigt wird. | 113.176,86 | n.d. | n.d. | | | | | | | | | | | | |
| 16.01.02.551700 | Zinsaufwendungen an Kreditinstitute | 111 | 1.100.000,00 | 848.832,13 | 1.000.000,00 | 881.000,00 | aktuelle Schätzung der Gesamtsatz für Zinsaufwendungen für Liqui-Kredite wurde hier veranschlagt. Aktuell wird davon ausgegangen, dass der gesamte Ansatz benötigt wird. Prognose = 1.455.000 € - 113.176,86 € Zinsaufw an das Land (s. 16.01.02.551100) | aktuelle Schätzung für geplante Kreditaufnahmen der Gesamtsatz für Zinsaufwendungen für Liqui-Kredite wurde hier veranschlagt. Aktuell wird davon ausgegangen, dass nicht der gesamte Ansatz benötigt wird. Prognose = 850.000 € (+ 113.176,86 € Zinsaufw an das Land (s. 16.01.02.551100)) | -219.000,00 | -19,91% | ↑ | | | 161.000,00 | aktueller Zinsbedarf lt. Kreditabelle | 380.000,00 | | | | | | | |
| 16.01.02.551701 | Zinsaufwendungen aus Liquiditätskrediten an Kreditinstitute | 111 | 1.455.000,00 | 217.846,00 | 1.341.823,14 | 850.000,00 | aktuelle Schätzung der Gesamtsatz für Zinsaufwendungen für Liqui-Kredite wurde hier veranschlagt. Aktuell wird davon ausgegangen, dass der gesamte Ansatz benötigt wird. Prognose = 1.455.000 € - 113.176,86 € Zinsaufw an das Land (s. 16.01.02.551100) | aktuelle Schätzung für geplante Kreditaufnahmen der Gesamtsatz für Zinsaufwendungen für Liqui-Kredite wurde hier veranschlagt. Aktuell wird davon ausgegangen, dass nicht der gesamte Ansatz benötigt wird. Prognose = 850.000 € (+ 113.176,86 € Zinsaufw an das Land (s. 16.01.02.551100)) | -605.000,00 | -41,58% | ↑ | | | 792.176,86 | aktueller Zinsbedarf | 1.284.000,00 | | | | | | | |
| | | | 21.238.350,00 | 12.403.817,50 | 20.760.156,40 | 21.662.489,10 | | | 424.139,10 | | | -348.204,56 | | -433.000,00 | 956.657,34 | | 1.664.000,00 | | | | | | |

Abweichung Personal gesamt 825.346,11

Abweichung Aufwendungen Asyl -107.400,00

| nachrichtlich: | Buchungsstelle | Bezeichnung | Ansatz 2023 | Prognose FB | Abweichung |
|----------------|----------------|----------------|--------------|--------------|------------|
| div. HHST | div. HHST | Abschreibungen | 5.406.700,00 | 5.406.700,00 | 0,00 |

| davon: | | Auswirkungen Corona | Auswirkungen Ukraine |
|------------------------------|--------------|---------------------|----------------------|
| Abweichung Personal gesamt | 825.346,11 | 0,00 | 0,00 |
| Abweichung Aufwendungen Asyl | -107.400,00 | 0,00 | 73.000,00 |
| div. HHST | 5.406.700,00 | 0,00 | 0,00 |

zusätzliche Bereitstellung von Haushaltsmitteln in Form von Haushaltsüberschreitungen bis

| Buchungsstelle | Bezeichnung | aus C-Bericht | Ansatz 2023 | RE | HÜ | Deckung | Abweichung durch HÜ |
|--------------------------------------|--|---------------|-------------|--------|-----------|------------------------|---------------------|
| 06.02.02.533101 | Soziale Leistg. an natürl. Personen außerh. von Einrichtg. aus Spenden | | 0,00 | 702,87 | 15.361,37 | ME bei 06.02.02.414701 | 15.361,37 |
| Summe der Haushaltsüberschreitungen: | | | | | 15.361,37 | | 15.361,37 |

Abweichung gesamt** 1.157.446,58 Veränderung

| davon: | | Auswirkungen Corona | Auswirkungen Ukraine |
|------------------------------|--------------|---------------------|----------------------|
| Abweichung Personal gesamt | 825.346,11 | 0,00 | 0,00 |
| Abweichung Aufwendungen Asyl | -107.400,00 | 0,00 | 73.000,00 |
| div. HHST | 5.406.700,00 | 0,00 | 0,00 |
| Abweichung gesamt** | 1.157.446,58 | -348.204,56 | 1.029.657,34 |

| Erträge | | | | | | | | | | | |
|---|--|---------------------|--|-------------------------------|---------------------------|---|---|-------------|---|---|---|
| Buchungsstelle | Bezeichnung | Ansatz 2023 | Rechnungs- ergebnis zum 30.06.2023 | Prognose FB zum 31.12.2023 | Abweichung / Differenz | Bemerkungen | davon coronabedingt in Euro + Mehrertrag - Minderertrag | Bemerkungen | davon Ukraine- Auswirkungen in Euro + Mehrertrag - Minderertrag | Bemerkungen | für Etat gemeldeter Ukraine Schaden (Bilanzierungshilfe) / Mehrertrag o. Minderertrag |
| 05.03.01.414100 | Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land | 1.145.100,00 | 1.279.168,72 | 1.400.000,00 | 254.900,00 | Die Zahlfälle, für die Erstattungen nach dem FlüAG geleistet werden, haben sich aktuell verringert. So dass mit Mindererträgen bei dieser Position im Laufe des Jahres zu rechnen ist. Im RE sind die Stärkungspaktmittel in Höhe von rd. 219.000,00 € sowie die Landesmittel in Höhe von rd. 618.000,00 € für die Unterhaltung, Herrichtung und Schaffung von Flüchtlingsunterkünften enthalten. Ggfs. müssen hier noch Mittel in den investiven Bereich umgebucht werden. | | | | | |
| 05.03.01.414110 | Zuweisungen f. lfd. Zwecke v. Land (Weitergeleitete BuMi Ukraine-Flüchtlinge) | 0,00 | 201.521,93 | 201.521,93 | 201.521,93 | | | | 201.521,93 | 3. Tranche Bundesmittel, vorauss. keine weiteren Mittel | |
| 05.03.01.414600 | Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke von sonstigen öffentl Sonderrechnungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | | | |
| 05.03.01.414801 | Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke von übrigen Bereichen/ Spenden | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | | | |
| 05.03.01.421100 | Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | | | |
| 05.03.01.421110 | Leistungen in Normalfällen- Kostenbeiträge, Aufwendersätze | 3.000,00 | 1.261,25 | 3.000,00 | 0,00 | | | | | | |
| 05.03.01.421111 | Leistungen in Normalfällen- Leistungen von Sozialleistungsträgern | 5.000,00 | 1.372,38 | 5.000,00 | 0,00 | | | | | | |
| 05.03.01.421112 | Leistungen in Normalfällen- Vorjahresabwicklung | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | | | |
| 05.03.01.421113 | Leistungen in Normalfällen- sonstige Erstattungsleistungen (ohne Einrichtungen) | 110.000,00 | 84.255,92 | 170.000,00 | 60.000,00 | Erstattung von Benutzungsgebühren der Bewohner oder des JC für von der Stadt angemietete Wohnungen | | | | | |
| 05.03.01.421114 | Leistg. in Normalfällen-Erstattg. d. IOM f. Rückkehr u. Weiterwanderung | 1.000,00 | 400,00 | 1.000,00 | 0,00 | | | | | | |
| 05.03.01.421115 | Lstg. in Normalfällen in Gemeinschaftsunterkünften - Darlehen | 1.500,00 | 0,00 | 0,00 | -1.500,00 | | | | | | |
| 05.03.01.421116 | Lstg. in Normalfällen in Regelwohnungen - Darlehen | 0,00 | 13.240,00 | 14.000,00 | 14.000,00 | Im RE sind bereits die Jahressollstellungen berücksichtigt. | | | | | |
| 05.03.01.421120 | Leistungen in besonderen Fällen- Kostenbeiträge, Aufwendersätze | 10.000,00 | 2.987,29 | 6.000,00 | -4.000,00 | | | | | | |
| 05.03.01.421121 | Leistungen in besonderen Fällen- Leistungen von Sozialleistungsträgern | 100.000,00 | 79.398,27 | 100.000,00 | 0,00 | Aktuell nur noch vereinzelt Vorleistungsfälle für das JC. | | | | | |
| 05.03.01.421122 | Leistungen in bes. Fällen- sonstige Erstattungsleistungen (ohne Einrichtungen) | 5.000,00 | 0,00 | 0,00 | -5.000,00 | | | | | | |
| 05.03.01.421123 | Lstg. in besonderen Fällen in Gemeinschaftsunterkünften - Darlehen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | | | |
| 05.03.01.421124 | Lstg. in besonderen Fällen in Regelwohnungen - Darlehen | 0,00 | 1.296,01 | 1.600,00 | 1.600,00 | Im RE sind bereits die Jahressollstellungen berücksichtigt. | | | | | |
| 05.03.01.429100 | Andere sonstige Transfererträge | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | | | |
| 05.03.01.448100 | Erträge aus Kostenerstattungen, -umlagen vom Land | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | | | |
| 05.03.01.456100 | Bußgelder, Zwangsgelder u.ä. | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | | | |
| 05.03.01.459100 | Andere sonstige ordentliche Erträge | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | | | |
| 05.03.01.461800 | Zinserträge aus Mietkautionen v. sonst. inländischen Bereich | 1.000,00 | 0,00 | 1.000,00 | 0,00 | | | | | | |
| Summe Erträge | | 1.381.600,00 | 1.664.901,77 | 1.903.121,93 | 521.521,93 | Summe Abweichungen Erträge | 0,00 | | 201.521,93 | | 0,00 |
| Aufwendungen | | | | | | | | | | | |
| Buchungsstelle | Bezeichnung | Ansatz 2023 | Rechnungs- ergebnis zum 30.06.2023 | Prognose FB zum 31.12.2023 | Abweichung / Differenz | Bemerkungen | davon coronabedingt in Euro + Mehraufwand - Minderaufwand | Bemerkungen | davon Ukraine- Auswirkungen in Euro + Mehraufwand - Minderaufwand | Bemerkungen | für Etat gemeldeter Ukraine Schaden (Bilanzierungshilfe) / Mehrertrag o. Minderertrag |
| <i>allgemeine Anmerkungen zu den Aufwendungen im Produkt:</i> | | | | | | Aktuell sieht es so aus, als würden die beim Produkt 05.03.01 ausgewiesenen Ansätze für die tatsächlichen Aufwendungen in diesem Bereich ausreichen. Die tatsächliche Entwicklung bleibt aufgrund der diversen Krisengebiete (insb. der Ukraine) abzuwarten. | | | | | |
| 05.03.01.525100 | Haltung von Fahrzeugen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | | | |
| 05.03.01.529100 | Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen | 450.000,00 | 182.449,06 | 450.000,00 | 0,00 | | | | | | |
| 05.03.01.531800 | Zuweisungen und Zuschüsse für lfd Zwecke an übrige Bereiche | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | | | |
| 05.03.01.531808 | Zuweisungen und Zuschüsse für lfd Zwecke an übrige Bereiche (BuMi Ukraine) | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | | | |
| 05.03.01.533827 | Leistungen in besonderen Fällen: Schulausflüge und Klassenfahrten | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | | | |
| 05.03.01.533828 | Leistungen in besonderen Fällen: Schülerbeförderung | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | | | |
| 05.03.01.533829 | Leistungen in besonderen Fällen: Mittagessen Schule | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | | | |
| 05.03.01.533830 | Leistungen in besonderen Fällen: Mittagessen Kita | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | | | |
| 05.03.01.533831 | Leistungen in besonderen Fällen: Teilhabe am sozialen und kulturellem Leben | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | | | |
| 05.03.01.533832 | Leistungen in besondern Fällen: Lernförderung | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | | | |
| 05.03.01.533833 | Leistungen in besondern Fällen: Lernmittelpauschale | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | | | |
| 05.03.01.533900 | Sonstige soziale Leistungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | | | |
| 05.03.01.533910 | Leistungen in Normalfällen in Gemeinschaftsunterkünften-Krankenhilfe z. Pflege | 40.000,00 | 16.005,15 | 32.000,00 | -8.000,00 | | | | | | |
| 05.03.01.533911 | Leistungen in Normalfällen in Gemeinschaftsunterkünften - Bestellscheine | 2.500,00 | 324,35 | 2.500,00 | 0,00 | | | | | | |

| Erträge | | | | | | | | | | | |
|---------------------------|---|---------------------|--|-------------------------------|---------------------------|---|---|-------------|---|----------------------------------|---|
| Buchungsstelle | Bezeichnung | Ansatz 2023 | Rechnungs- ergebnis zum 30.06.2023 | Prognose FB zum 31.12.2023 | Abweichung / Differenz | Bemerkungen | davon coronabedingt in Euro + Mehrertrag - Minderertrag | Bemerkungen | davon Ukraine- Auswirkungen in Euro + Mehrertrag - Minderertrag | Bemerkungen | für Etat gemeldeter Ukraine Schaden (Bilanzierungshilfe) / Mehrertrag o. Minderertrag |
| 05.03.01.533912 | Leistungen in Normalfällen in Gemeinschaftsunterkünften - Benutzungsgebühren | 350.000,00 | 314.510,13 | 350.000,00 | 0,00 | | | | 30.000,00 | Vermuteter Anstieg Energiekosten | 30.000,00 |
| 05.03.01.533913 | Leistungen in Normalfällen - Rückkehr und Weiterwanderung | 3.500,00 | 600,00 | 600,00 | -2.900,00 | | | | | | |
| 05.03.01.533914 | Leistungen in Normalfällen in Regelwohnungen - Mieten | 30.000,00 | 19.480,57 | 40.000,00 | 10.000,00 | | | | | | |
| 05.03.01.533915 | Leistungen in Normalfällen in Gemeinschaftsunterkünften - Einmalige Beihilfen | 20.000,00 | 13.613,29 | 30.000,00 | 10.000,00 | | | | | | |
| 05.03.01.533916 | Leistungen in Normalfällen in Gemeinschaftsunterkünften - Geldbetrag | 20.000,00 | 36.366,10 | 80.000,00 | 60.000,00 | | | | | | |
| 05.03.01.533917 | Leistungen in Normalfällen in Regelwohnungen - Einmalige Beihilfen (v.u.gekauft) | 5.000,00 | 0,00 | 0,00 | -5.000,00 | | | | | | |
| 05.03.01.533918 | Leistungen in Normalfällen in Regelwohnungen-Krankenhilfe, Hilfe zur Pflege | 60.000,00 | 81.506,07 | 165.000,00 | 105.000,00 | Kostensteigerung bei den Ausgaben für die Krankenhilfe in Folge eines Pflegefalles sowie eine Dialysepatienten. | | | | | |
| 05.03.01.533919 | Leistungen in Normalfällen in Regelwohnungen-Bestellscheine | 3.000,00 | 11.238,90 | | -3.000,00 | | | | | | |
| 05.03.01.533920 | Leistungen in besonderen Fällen - Hilfen (ohne Einrichtungen) | 360.000,00 | 33.599,12 | 140.000,00 | -220.000,00 | Aufgrund der bisherigen AOK-Abrechnungen ergaben sich Guthaben; daraufhin auch Verringerung bei den quartalsmäßigen Abschlagszahlungen. Siehe korrespondierende HHST. | | | | | |
| 05.03.01.533921 | Leistungen in Normalfällen in Regelwohnungen - Geldbetrag | 30.000,00 | 20.051,85 | 40.000,00 | 10.000,00 | 05.03.01.533942 (KH in bes. Fällen) | | | | | |
| 05.03.01.533922 | Leistungen in besonderen Fällen - Mieten | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | | | |
| 05.03.01.533923 | Leistungen in besonderen Fällen - Sonstige Mieten | 80.000,00 | 41.095,51 | 80.000,00 | 0,00 | | | | | | |
| 05.03.01.533924 | Leistungen in Normalfällen in Regelwohnungen - Zusatzleistung | 10.000,00 | 20.601,81 | 42.000,00 | 32.000,00 | | | | | | |
| 05.03.01.533925 | Leistungen in besonderen Fällen - Geldleistungen für persönliche Bedürfnisse | 170.000,00 | 82.205,28 | 170.000,00 | 0,00 | | | | | | |
| 05.03.01.533926 | Leistungen in besonderen Fällen - Hilfen in Einrichtungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | | | |
| 05.03.01.533927 | Leistungen in Normalfällen in Gemeinschaftsunterkünften-Zusatzleistungen | 123.000,00 | 91.272,77 | 123.000,00 | 0,00 | | | | 43.000,00 | Vermuteter Anstieg Energiekosten | 43.000,00 |
| 05.03.01.533928 | Leistungen für Bildung und Teilhabe | 10.000,00 | 4.564,64 | 10.000,00 | 0,00 | | | | | | |
| 05.03.01.533929 | Leistungen in Normalfällen in Gemeinschaftsunterkünften Schülerbeförderung | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | | | |
| 05.03.01.533930 | Lstg. in Normalfällen in Gemeinschaftsunterk.- Mittagessen Schule | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | | | |
| 05.03.01.533931 | Lstg. in Normalfällen in Gemeinschaftsunterk.- Mittagessen Kita | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | | | |
| 05.03.01.533932 | Lstg. in Normalfällen in Gemeinschaftsunterk.-Teilh.am soz. u. kulturellen Leben | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | | | |
| 05.03.01.533933 | Lstg. in Normalfällen in Gemeinschaftsunterk.-Lernförderung | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | | | |
| 05.03.01.533934 | Lstg. in Normalfällen in Gemeinschaftsunterk.-Lernmittelpauschale | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | | | |
| 05.03.01.533935 | Lstg. in Normalfällen in Regelwohnungen-Schulsausflüge und Klassenfahrten | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | | | |
| 05.03.01.533937 | Lstg. in Normalfällen in Regelwohnungen-Mittagessen Schule | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | | | |
| 05.03.01.533938 | Lstg. in Normalfällen in Regelwohnungen-Mittagessen Kita | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | | | |
| 05.03.01.533939 | Lstg. in Normalfällen in Regelwohnungen-Teilh.am soz. u. kulturellen Leben | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | | | |
| 05.03.01.533940 | Lstg. in Normalfällen in Regelwohnungen-Lernförderung | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | | | |
| 05.03.01.533941 | Lstg. in Normalfällen in Regelwohnungen-Lernmittelpauschale | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | | | |
| 05.03.01.533942 | Lstg. in besonderen Fällen in Gemeinschaftsunterkünften.-Krankenhilfe u. a. | 120.000,00 | 64.309,62 | 120.000,00 | 0,00 | siehe 05.03.01.533920 | | | | | |
| 05.03.01.533943 | Lstg. in besonderen Fällen in Gemeinschaftsunterkünften.-Mieten Gem.unterkünfte | 10.000,00 | 616,23 | 1.000,00 | -9.000,00 | | | | | | |
| 05.03.01.533944 | Lstg. in besonderen Fällen in Gemeinschaftsunterkünften-Hzl/Beihilfe | 260.000,00 | 82.247,50 | 170.000,00 | -90.000,00 | | | | | | |
| 05.03.01.533945 | Lstg. in besonderen Fällen in Gemeinschaftsunterkünften-Schulsausflüge u Klassenf | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | | | |
| 05.03.01.533947 | Lstg. in besonderen Fällen in Gemeinschaftsunterkünften-Mittagessen Schule | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | | | |
| 05.03.01.533948 | Lstg. in besonderen Fällen in Gemeinschaftsunterkünften-Mittagessen Kita | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | | | |
| 05.03.01.533949 | Lstg. in besonderen Fällen in Gemeinschaftsunterkünften-Teilh.a.soz.u.kult.Leben | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | | | |
| 05.03.01.533950 | Lstg. in besonderen Fällen in Gemeinschaftsunterkünften-Lernförderung | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | | | |
| 05.03.01.533951 | Lstg. in besonderen Fällen in Gemeinschaftsunterkünften-Lernmittelpauschale | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | | | |
| 05.03.01.533952 | Aufwendungen für Arbeitsgelegenheiten in Gemeinschaftsunterkünften | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | | | |
| 05.03.01.533953 | Aufwendungen für Arbeitsgelegenheiten in Regelwohnungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | | | |
| 05.03.01.533954 | Lstg. in Normalfällen in Gemeinschaftsunterkünften - Darlehen | 1.000,00 | 0,00 | 0,00 | -1.000,00 | | | | | | |
| 05.03.01.533955 | Lstg. in Normalfällen in Regelwohnungen - Darlehen | 1.000,00 | 3.050,00 | 6.000,00 | 5.000,00 | | | | | | |
| 05.03.01.533956 | Lstg. in besonderen Fällen in Gemeinschaftsunterkünften - Darlehen | 500,00 | 0,00 | 500,00 | 0,00 | | | | | | |
| 05.03.01.533957 | Lstg. in besonderen Fällen in Regelwohnungen - Darlehen | 500,00 | 0,00 | 0,00 | -500,00 | | | | | | |
| 05.03.01.541200 | Besondere Aufwendungen für Beschäftigte | 1.000,00 | 530,00 | 1.000,00 | 0,00 | | | | | | |
| 05.03.01.542900 | Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | | | |
| 05.03.01.543160 | Sachverständigen, Gerichts- und ähnliche Kosten | 2.000,00 | 380,80 | 2.000,00 | 0,00 | | | | | | |
| 05.03.01.543190 | Sonstige Geschäftsaufwendungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | | | |
| 05.03.01.544500 | Sonstige Steuern | 0,00 | 434,08 | 0,00 | 0,00 | | | | | | |
| 05.03.01.544600 | Versicherungen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | | | |
| Summe Aufwendungen | | 2.163.000,00 | 1.121.052,83 | 2.055.600,00 | -107.400,00 | Summe Abweichungen Aufwendungen | 0,00 | | 73.000,00 | | 73.000,00 |

nachrichtlich:

für Etat gemeldeter
Ukraine Schaden
(Bilanzierungshilfe) /
Mehrertrag o.
Minderertrag

628.921,93 Gesamtabweichung

davon:

0,00 Veränderungen bedingt durch die Corona-Pandemie

davon:

128.521,93 Veränderungen bedingt durch den Ukraine Krieg

73.000,00

bei den farbig unterlegten Haushaltsstellen ist keine statische Hochrechnung möglich, die Prognose erfolgt vom Fachbereich anhand spezifischer Kriterien

Status Personalaufwand zum

30.06.2023

| Bezeichnung | | Etat 2023 | Prognose FB 112 | Differenz | Erläuterung | davon coronabedingt/Ukraine-bedingt in Euro + Mehraufwand - Minderaufwand | Bemerkungen |
|--|--|----------------------|----------------------|--------------------|--|---|-------------|
| Aufwandskonten Personal | | | | | | | |
| Kontengruppe 501100 | Dienstaufwendungen Beamte | 5.085.190,00 | | | | | |
| Kontengruppe 501200 | Dienstaufwendungen tariflich Beschäftigte | 14.307.540,00 | | | | | |
| Kontengruppe 501900 | Dienstaufwendungen sonstige Beschäftigte | 28.200,00 | | | | | |
| Kontengruppe 502200 | Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte | 1.103.530,00 | | | | | |
| Kontengruppe 503200 | Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für tariflich Beschäftigte | 2.944.980,00 | | | | | |
| Kontengruppe 503900 | Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung für sonstige Beschäftigte | 8.620,00 | | | | | |
| nachrichtlich Buchung über LOGA | | 23.478.060,00 | 22.882.241,94 | -595.818,06 | | 0,00 | |
| | | | | | Mehraufwendungen durch Tarifabschluss | 741.203 € | |
| | | | | | abzüglich geplante 1% Tarifierhöhung | - 183.929 € | |
| | | | | | Mehrbelastung HH 2023 | 557.274 € | |
| | | | | | darüber hinaus Einsparung durch nicht besetzte Stellen etc. (Hochrechnung) | - 1.153.092 € | |
| | | | | | Prognose: | - 595.818 € | |
| Kontengruppe 501110 | Zuführung zur Rückstellung für Altersteilzeit Beamte | 5.300,00 | 5.400,00 | 100,00 | | | |
| Kontengruppe 501120 | Zuführung zur Rückstellung für geleistete Überstunden Beamte | 65.900,00 | 65.900,00 | 0,00 | | | |
| Kontengruppe 501130 | Zuführung zur Rückstellung für nichtgenommenen Urlaub Beamte | 191.700,00 | 191.700,00 | 0,00 | | | |
| Kontengruppe 501210 | Zuführung zur Rückstellung für Altersteilzeit tariflich Beschäftigte | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | |
| Kontengruppe 501220 | Zuführung zur Rückstellung für geleistete Überstunden tariflich Beschäftigte | 126.900,00 | 126.900,00 | 0,00 | | | |
| Kontengruppe 501230 | Zuführung zur Rückstellung für nichtgenommenen Urlaub tariflich Beschäftigte | 234.900,00 | 234.900,00 | 0,00 | | | |
| Kontengruppe 501901 | Honorare und ähnliches | 103.500,00 | 103.500,00 | 0,00 | | | |
| Kontengruppe 501902 | Honorare BuMi Ukraine | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | |
| Kontengruppe 504100 | Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte | 220.153,00 | 220.153,00 | 0,00 | | | |
| Kontengruppe 505100 | Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Beschäftigte | 1.961.520,00 | 2.433.776,00 | 472.256,00 | davon 189.736 EUR Beförderungen, die in der Etatplanung 2023 nicht prognostiziert werden konnten. Davon 262.992 EUR Zugang eines Beamten und die Differenz i.H.v. 19.528 EUR ist die Prognose von der Berechnung Heubeck und die Versetzung in den Ruhestand einiger Beamt*innen | | |
| Kontengruppe 506100 | Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beschäftigte | 642.580,00 | 583.749,00 | -58.831,00 | Prognose = Berechnung Heubeck | | |
| Personalaufwendungen Etat 2023 | | 27.030.513,00 | 26.848.219,94 | -182.293,06 | | | |
| Aufwandskonten Versorgung | | | | | | | |
| Kontengruppe 512100 | Beiträge zu Versorgungskassen für Versorgungsempfänger (Beamte) | 2.562.300,00 | 2.562.300,00 | 0,00 | | | |
| Kontengruppe 514100 | Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Versorgungsempfänger | 516.161,00 | 516.161,00 | 0,00 | | | |
| Kontengruppe 515100 | Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Versorgungsempfänger | 236.796,00 | 265.582,00 | 28.786,00 | Prognose = Berechnung Heubeck | | |
| Kontengruppe 516100 | Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Versorgungsempfänger | 155.041,00 | 335.026,00 | 179.985,00 | Prognose = Berechnung Heubeck | | |
| Versorgungsaufwendungen Etat 2023 | | 3.470.298,00 | 3.679.069,00 | 208.771,00 | | 0,00 | |
| Ergänzung: | | | | | | | |
| 01.01.15.523200 | Erstattungen für Aufwendungen v. Dritten aus lfd VerwTätigkeit an Gemeinden | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | |
| 01.01.15.549513 | Zuführung zu sonstigen Rückstellungen (Versorgungslastenteilung) | 69.850,00 | 60.573,00 | -9.277,00 | Umstellung der Konten wegen Neuordnung IT NRW | | |
| Gesamt Personalaufwand/Versorgung | | 30.570.661,00 | 30.587.861,94 | 17.200,94 | | 0,00 | |

Status Personalaufwand zum

30.06.2023

| Bezeichnung | | Etat 2023 | Prognose FB 112 | Differenz | Erläuterung | davon coronabedingt/Ukraine-bedingt in Euro + Mehraufwand - Minderaufwand | Bemerkungen |
|-----------------------------------|---|----------------------|----------------------|--------------------|---|---|-------------|
| Erträge Etat 2023 | | Etat 2023 | Prognose FB 1 | Differenz | Erläuterungen | davon coronabedingt/Ukraine-bedingt in Euro + Mehraufwand - Minderaufwand | Bemerkungen |
| Kontengruppe 458210 | Erträge aus der Auflösung von Pensionsrückstellungen | 677.674,00 | 478.157,00 | -199.517,00 | 250.000 fiktiver Ansatz für Sterbefälle (Wechselwirkung mit 515100) Prognose = Berechnung Heubeck | | |
| Kontengruppe 458215 | Erträge aus der Auflösung von Pensionsrückstellungen Aktive | 0,00 | 601.013,00 | 601.013,00 | Versetzung Beamt*innen | | |
| Kontengruppe 458220 | Erträge aus der Auflösung von Beihilferückstellungen | 96.000,00 | 288.520,00 | 192.520,00 | davon 90.000 fiktiver Ansatz für Sterbefälle | | |
| Kontengruppe 458225 | Erträge aus der Auflösung von Beihilferückstellungen Aktive | 0,00 | 24.841,00 | 24.841,00 | Versetzung Beamt*innen | | |
| Kontengruppe 458230 | Erträge aus der Auflösung von Altersteilzeitrückstellungen Beamte | 107.650,00 | 101.400,00 | -6.250,00 | | | |
| Kontengruppe 458232 | Erträge aus der Auflösung von Überstundenrückstellungen Beamte und tarifl. Beschäftigte | 192.800,00 | 315.885,20 | 123.085,20 | RE = Summe der Zuführungen zu RST Überstd 501120/501220 aus HHJ 2022 | | |
| Kontengruppe 458234 | Erträge aus der Auflösung von Urlaubsrückstellungen Beamte und tarifl. Beschäftigte | 426.600,00 | 482.762,63 | 56.162,63 | RE = Summe der Zuführungen zu RST Urlaub 501130/501230 aus HHJ 2022 | | |
| Kontengruppe 458240 | Erträge aus der Auflösung von Altersteilzeitrückstellungen tarifl Beschäftigte | 9.700,00 | 9.700,00 | 0,00 | | | |
| Kontengruppe 458241 | Erträge aus der Auflösung Rückstellung Versorgungslastenteilung | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | |
| Erträge | | 1.510.424,00 | 2.302.278,83 | 791.854,83 | | 0,00 | |
| Ergänzung: | | | | | | | |
| 01.01.15.459100 | Andere sonstige ordentliche Erträge (Versorgungslastenteilung) | 1.600.000,00 | 0,00 | -1.600.000,00 | es handelt sich um einen fiktiv angesetzten Ansatz zum Ausgleich nicht ausgegebener Personalkosten im zahlungsaktiven Bereich | | |
| Gesamt Erträge | | 3.110.424,00 | 2.302.278,83 | -808.145,17 | | 0,00 | |
| Gesamt Personal/Versorgung | | | | | | | |
| | | 27.460.237,00 | 28.285.583,11 | 825.346,11 | | 0,00 | |